



## Hohe Wasserstände in der Niers

Die ungewöhnlich langandauernden und ergiebigen Niederschläge mit Mengen von 35 – 40 l/m<sup>2</sup> haben auch im Einzugsgebiet der Niers zu hohen Wasserständen in den Gewässern geführt.

Die als Folge der Regenwassereinleitungen aus dem oberen Einzugsgebiet entstandenen Hochwasserabflüsse der Niers konnten im Hochwasserrückhaltebecken Nierssee zwischengespeichert werden. Dadurch wurden die Wasserstände der Niers insbesondere im Kreis Viersen deutlich reduziert. Allerdings ist der Nierssee mittlerweile vollständig gefüllt und kann keine weiteren Wassermengen aus der Niers mehr aufnehmen.

Auf Basis der Warnung des Deutschen Wetterdienstes vor Dauerregen mit Mengen von bis zu 40 l/m<sup>2</sup> erwartet der Niersverband deshalb ab heute deutlich erhöhte Wasserstände in der Niers mit teilweisen Ausuferungen in die Überschwemmungsgebiete.

### Pressekontakt:

Niersverband  
Margit Heinz  
Am Niersverband 10  
41747 Viersen

Tel.: 02162/3704-105  
Fax: 02162/3704-103  
Email: [presse@niersverband.de](mailto:presse@niersverband.de)  
[www.niersverband.de](http://www.niersverband.de)